

Einbürgerungstest Simulation

Test 1 von 5 · Bundesland Niedersachsen

33 Fragen · 30 allgemein + 3 Landesfragen · Zum Bestehen: mindestens 17 richtige Antworten

Hinweise: Kreuze bei jeder Frage eine Antwort an. Die richtige Lösung findest du im Lösungsschlüssel am Ende dieses PDFs. In der echten Prüfung hast du 60 Minuten Zeit.

1 Die Volkshochschule in Deutschland ist eine Einrichtung ...

- A) für den Religionsunterricht.
- B) zur Weiterbildung.
- C) nur für Jugendliche.
- D) nur für Rentnerinnen und Rentner.

2 Welche Länder wurden nach dem Zweiten Weltkrieg in Deutschland als "Alliierte Besatzungsmächte" bezeichnet?

- A) Sowjetunion, Großbritannien, Polen, Schweden
- B) USA, Sowjetunion, Großbritannien, Frankreich
- C) USA, Sowjetunion, Spanien, Portugal
- D) Frankreich, Sowjetunion, Italien, Japan

3 Welches Ehrenamt müssen deutsche Staatsbürgerinnen und Staatsbürger übernehmen, wenn sie dazu aufgefordert werden?

- A) Bibliotheksaufsicht
- B) Vereinstrainerin/Vereinstrainer
- C) Lehrerin/Lehrer
- D) Wahlhelferin/Wahlhelfer

4 Wann kann in Deutschland eine Partei verboten werden?

- A) wenn sie gegen die Verfassung kämpft
- B) wenn ihr Wahlkampf zu teuer ist
- C) wenn ihr Programm eine neue Richtung vorschlägt
- D) wenn sie Kritik am Staatsoberhaupt äußert

5 Was verbietet das deutsche Grundgesetz?

- A) Zwangsarbeit
 - B) Militärdienst
 - C) Arbeit im Ausland
 - D) freie Berufswahl
-

6 Soziale Marktwirtschaft bedeutet, die Wirtschaft ...

- A) richtet sich nach Angebot und Nachfrage, aber der Staat sorgt für einen sozialen Ausgleich.
 - B) wird vom Staat geplant und gesteuert, Angebot und Nachfrage werden nicht berücksichtigt.
 - C) richtet sich nach der Nachfrage im Ausland.
 - D) steuert sich allein nach Angebot und Nachfrage.
-

7 Welches heutige deutsche Bundesland gehörte früher zum Gebiet der DDR?

- A) Bayern
 - B) Baden-Württemberg
 - C) Sachsen
 - D) Niedersachsen
-

8 Vom Volk gewählt wird in Deutschland ...

- A) die Bundeskanzlerin/der Bundeskanzler.
 - B) der Bundestag.
 - C) die Bundespräsidentin/der Bundespräsident.
 - D) die Ministerpräsidentin/der Ministerpräsident eines Bundeslandes.
-

9 Ab welchem Alter ist man in Deutschland volljährig?

- A) 18
 - B) 16
 - C) 19
 - D) 21
-

10 Die Menschen in Deutschland leben nach dem Grundsatz der religiösen Toleranz. Was bedeutet das?

- A) Jeder kann glauben, was er möchte.
 - B) Der Staat entscheidet, an welchen Gott die Menschen glauben.
 - C) Es dürfen keine Moscheen gebaut werden.
 - D) Alle Menschen glauben an Gott.
-

11 Die Bundesrepublik Deutschland ist heute gegliedert in ...

- A) Bund, Länder und Kommunen.
 - B) einen Oststaat und einen Weststaat.
 - C) 16 Kantone.
 - D) vier Besatzungszonen.
-

12 Welcher Politiker steht für die "Ostverträge"?

- A) Helmut Kohl
 - B) Michail Gorbatschow
 - C) Willy Brandt
 - D) Ludwig Erhard
-

13 Wo hält sich die deutsche Bundeskanzlerin/der deutsche Bundeskanzler am häufigsten auf? Am häufigsten ist sie/er ...

- A) in Berlin, weil sich dort das Bundeskanzleramt und der Bundestag befinden.
 - B) auf Schloss Bellevue, dem Amtssitz der Bundespräsidentin/des Bundespräsidenten, um Staatsgäste zu empfangen.
 - C) in Bonn, weil sich dort das Bundeskanzleramt und der Bundestag befinden.
 - D) auf Schloss Meseberg, dem Gästehaus der Bundesregierung, um Staatsgäste zu empfangen.
-

14 Was gehört **nicht**** zur gesetzlichen Sozialversicherung?**

- A) die Lebensversicherung
 - B) die gesetzliche Rentenversicherung
 - C) die Arbeitslosenversicherung
 - D) die Pflegeversicherung
-

15 Wann wurde die DDR gegründet?

- A) 1956
 - B) 1953
 - C) 1947
 - D) 1949
-

16 Welche Aussage ist richtig? In Deutschland ...

- A) sind Staat und Religionsgemeinschaften voneinander getrennt.
 - B) bilden die Religionsgemeinschaften den Staat.
 - C) bilden Staat und Religionsgemeinschaften eine Einheit.
 - D) ist der Staat abhängig von den Religionsgemeinschaften.
-

17 Was bedeutet der Begriff "europäische Integration"?

- A) Der Begriff meint den Zusammenschluss europäischer Staaten zur EU.
 - B) Damit sind europäische Auswanderinnen und Auswanderer in den USA gemeint.
 - C) Der Begriff meint den Einwanderungsstopp nach Europa.
 - D) Damit sind amerikanische Einwanderinnen und Einwanderer in Europa gemeint.
-

18 Was ist in Deutschland die "5%-Hürde"?

- A) Abstimmungsregelung im Bundestag für kleine Parteien
 - B) Anwesenheitskontrolle im Bundesrat für Abstimmungen
 - C) Anwesenheitskontrolle im Bundestag für Abstimmungen
 - D) Mindestanteil an Wählerstimmen, um ins Parlament zu kommen
-

19 In den meisten Mietshäusern in Deutschland gibt es eine "Hausordnung". Was steht in einer solchen "Hausordnung"? Sie nennt ...

- A) die Adresse des nächsten Ordnungsamtes.
 - B) Regeln für die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel.
 - C) Regeln, an die sich alle Bewohnerinnen und Bewohner halten müssen.
 - D) alle Mieterinnen und Mieter im Haus.
-

20 Mit dem Beitritt der DDR zur Bundesrepublik Deutschland gehören die neuen Bundesländer nun auch ...

- A) zur OPEC.
 - B) zum Warschauer Pakt.
 - C) zur Europäischen Union.
 - D) zur Europäischen Verteidigungsgemeinschaft.
-

21 Womit finanziert der deutsche Staat die Sozialversicherung?

- A) Spendengeldern
 - B) Vereinsbeiträgen
 - C) Kirchensteuer
 - D) Sozialabgaben
-

22 Was bedeutet die Abkürzung DDR?

- A) Dritte Deutsche Republik
 - B) Die Deutsche Republik
 - C) Dritter Deutscher Rundfunk
 - D) Deutsche Demokratische Republik
-

23 Was bedeutet "Rechtsstaat" in Deutschland?

- A) Die Bürgerinnen und Bürger entscheiden über Gesetze.
 - B) Der Staat hat Recht.
 - C) Der Staat muss die Gesetze einhalten.
 - D) Es gibt nur rechte Parteien.
-

24 Wofür stand der Ausdruck "Eiserner Vorhang"? Für die Abschottung ...

- A) Nazi-Deutschlands gegen die Alliierten
 - B) Norddeutschlands gegen Süddeutschland
 - C) Europas gegen die USA
 - D) des Warschauer Pakts gegen den Westen
-

25 Was ist keine staatliche Gewalt in Deutschland?

- A) Direktive
 - B) Exekutive
 - C) Judikative
 - D) Legislative
-

26 Wahlen in Deutschland sind frei. Was bedeutet das?

- A) Nur Personen, die noch nie im Gefängnis waren, dürfen wählen.
 - B) Man darf Geld annehmen, wenn man dafür eine bestimmte Kandidatin/einen bestimmten Kandidaten wählt.
 - C) Die Wählerin/der Wähler darf bei der Wahl weder beeinflusst noch zu einer bestimmten Stimmabgabe gezwungen werden und keine Nachteile durch die Wahl haben.
 - D) Alle wahlberechtigten Personen müssen wählen.
-

27 Die Erziehung der Kinder ist in Deutschland ist vor allem Aufgabe ...

- A) der Schulen.
 - B) der Eltern.
 - C) des Staates.
 - D) der Großeltern.
-

28 Wie heißt das jüdische Gebetshaus?

- A) Basilika
 - B) Synagoge
 - C) Kirche
 - D) Moschee
-

29 Bei einer Bundestagswahl in Deutschland darf jede/jeder wählen, die/der ...

- A) seit mindestens 3 Jahren in der Bundesrepublik Deutschland lebt.
 - B) in der Bundesrepublik Deutschland wohnt und wählen möchte.
 - C) Bürgerin/Bürger der Bundesrepublik Deutschland ist und mindestens 18 Jahre alt ist.
 - D) Bürgerin/Bürger der Bundesrepublik Deutschland ist und mindestens 21 Jahre alt ist.
-

30 Welches Recht gehört zu den Grundrechten, die nach der deutschen Verfassung garantiert werden? Das Recht auf ...

- A) Arbeit
 - B) Unterhaltung
 - C) Glaubens- und Gewissensfreiheit
 - D) Wohnung
-

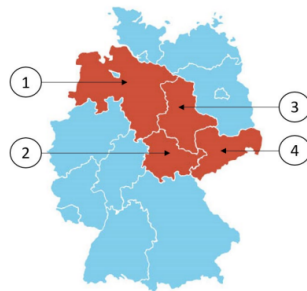
31 Welche Farben hat die Landesflagge von Niedersachsen?

- A) blau-weiß-rot
 - B) weiß-blau
 - C) schwarz-gelb
 - D) schwarz-rot-gold
-

32 Ab welchem Alter darf man in Niedersachsen bei Kommunalwahlen wählen?

- A) 16
 - B) 18
 - C) 14
 - D) 20
-

33 Welches Bundesland ist Niedersachsen?



- A) 4
 - B) 2
 - C) 3
 - D) 1
-

Einbürgerungstest Simulation 1

Niedersachsen · Richtige Antworten

1.	B	zur Weiterbildung.
2.	B	USA, Sowjetunion, Großbritannien, Frankreich
3.	D	Wahlhelferin/Wahlhelfer
4.	A	wenn sie gegen die Verfassung kämpft
5.	A	Zwangsarbeit
6.	A	richtet sich nach Angebot und Nachfrage, aber der Staat sorgt für einen sozialen Ausgleich.
7.	C	Sachsen
8.	B	der Bundestag.
9.	A	18
10.	A	Jeder kann glauben, was er möchte.
11.	A	Bund, Länder und Kommunen.
12.	C	Willy Brandt
13.	A	in Berlin, weil sich dort das Bundeskanzleramt und der Bundestag befinden.
14.	A	die Lebensversicherung
15.	D	1949
16.	A	sind Staat und Religionsgemeinschaften voneinander getrennt.
17.	A	Der Begriff meint den Zusammenschluss europäischer Staaten zur EU.
18.	D	Mindestanteil an Wählerstimmen, um ins Parlament zu kommen
19.	C	Regeln, an die sich alle Bewohnerinnen und Bewohner halten müssen.
20.	C	zur Europäischen Union.
21.	D	Sozialabgaben
22.	D	Deutsche Demokratische Republik
23.	C	Der Staat muss die Gesetze einhalten.
24.	D	des Warschauer Pakts gegen den Westen
25.	A	Direktive
26.	C	Die Wählerin/der Wähler darf bei der Wahl weder beeinflusst noch zu einer bestimmten Stimmabgabe gezwungen werden und keine Nachteile durch die Wahl haben.
27.	B	der Eltern.
28.	B	Synagoge

29.	C	Bürgerin/Bürger der Bundesrepublik Deutschland ist und mindestens 18 Jahre alt ist.
30.	C	Glaubens- und Gewissensfreiheit
31.	D	schwarz-rot-gold
32.	A	16
33.	D	1

Quelle: Offizieller Fragenkatalog des BAMF. Dieses Übungs-PDF ist kein amtliches Prüfungsdokument.